

vicarierende Formen, die ihren nahen Zusammenhang mit den entsprechenden Typen der Thalfloora ohne Weiteres erkennen lassen. So erscheint hier beispielsweise *Angelica silvestris* L. bereits durch *A. montana* Schleicher, *Anthriscus silvestris* Hoffm. durch *A. alpestris* W. G. vertreten, *Hieracium cymosum* L. (in der Bergregion des Südens) durch *H. sabinum* S. et M., *Euphorbia dulcis* Jacq. durch *E. purpurata* Thuill., *Platanthera bifolia* Rehb. durch *P. montana* Rehb. ⁷⁾, in den unteren Geröllten der Alpen *Epilobium Dodonaci* Vill. durch *E. Fleischeri* Hochst., *Scrophularia canina* L. durch *S. Hoppii* Koch, *Plantago lanceolata* L. durch *P. glareosa* Kerner, *Festuca rubra* L. durch *F. fallax* Thuill. ersetzt u. s. w. (Schluss folgt).

Beiträge zur Flora des Regnitzgebietes.

VIII.

Zusammengestellt vom Botanischen Verein Nürnberg.

2. Stück.

(Forts. von S. 189 d. vorig. Jahrg.).

220. *Lepidium Draba* L. Oberdorf bei Reichenschwand im braunen Jura, Kaubenheim.
221. *Lepidium campestre* R. Br. Auf Diluvialsand bei Schnaittach. Neunkirchen.
- 223 b. *Lepidium virginicum* L. Glaishammer (Kfm.).
231. *Coronopus Ruellii* All. Kaubenheim. (Hg. und Kfm.). Westheim bei Windsheim (O. Pr.).
233. *Isatis tinctoria* L. Kulsheim (Hg. u. Kfm.).
241. *Rapistrum rugosum* All. Reutles.
246. *Helianthemum Chamaecistus* Mill. Stein. v. *grandiflorum* K. bei Eschenfelden (O. Pr.).
252. *Viola hirta* L. fl. albo. Eichelberg bei Roth.
253. *Viola collina* Bess. Eschenbacher Geisskirche (Semler).
255. *Viola odorata* L. fl. albo. Veilbronn bei Heiligensstadt. Sulzbürg.
266. *Roseda lutea* Sm. Klinger Wäldchen, Grossreuth h. V.
274. *Polygala vulgaris* L. var. *oxyptera* Rehb. Moorboden bei Marienberg.
279. *Polygala Chamaebuxus* L. Eichelberg bei Roth (Hg.), Windsbach (Hammerbacher).
290. *Dianthus caesius* Sm. Pommelsbrunn.
296. *Vaccaria parviflora* Mch. Klinger Wäldchen (Hg.).
325. *Sagina subulata* Torr. u. Gray. Buschschwabach (O. Pr.).
326. *Sagina nodosa* Fenzl. Behringersmühle u. Tüchersfeld (Kessler).
338. *Alsine verna* Bartl. Buchhof, Lichtenstein.
363. *Cerastium glomeratum* Thuill. var. *apetalum* K. Schmausenbuck, Grünsberg.
364. *Cerastium brachypetalum* Desp. Im Keuper bei Zirndorf (O. Pr.).

⁷⁾ Wo *Platanthera montana* in warmen, tiefen Lagen erscheint, wie z. B. in Südsteiermark (neben *Gentiana asclepiadea*!) ist sie sicher als Glacialrelikt zu betrachten.

365. *Cerastium semidecandrum* L. Dolomittfelsen um Gössweinstein (Kessler).
- 365 b. *Cerastium glutinosum* Fr. Marienberg bei Nürnberg.
398. *Hypericum humifusum* L. Ludwigsfeld bei Nürnberg, Kühndorf. Schönberg auf Zandodonletten.
404. *Acer Pseudoplatanus* L. Ostabhang des Deckersbergs bei Kainsbach und Mosenhof.
416. *Geranium pyrenaicum* L. In grosser Zahl am Bahndamm bei Rückersdorf. (Mdl.).
424. *Geranium molle* L. Kanal bei Wegscheid.
437. *Staphylea pinnata* L. Hecke bei Tüchersfeld.
441. *Rhamnus cathartica* L. Rossstall, Schafhof.
472. *Medicago minima* Bart. Geberdorf (O. Pr.).
488. *Trifolium ochroleucum* L. Bonnhof bei Kl. Heilsbrunn. Nessenau bei Lauf, auf Zandodonletten.
495. *Trifolium fragiferum* L. Westheim (O. Pr.).
508. *Lotus corniculatus* L. var. *hirsutus* Koch. Leitenberg.
521. *Astragalus glycyphyllos* L. Im Diluvialsand beim Reichelsdorfer Keller (Sch.).
532. *Ornithopus perpusillus* L. Igelsdorf bei Schwabach (O. Pr.).
533. *Ornithopus sativus* L. Am Bahnhof Georgensgemünd.
537. *Vicia dumetorum* L. Schlossberg bei Sulzbürg. Im rhätischen Keuper bei Heimendorf. Im braunen Jura: Alfalter-Grossvichberg.
540. *Vicia villosa* Roth. Mögeldorf, Marienberg.
544. *Vicia lathyroides* L. Rednitzbrücke bei Stein, Grossreuth bei Schweinau, Reichelsdorfer Keller.
546. *Ervum pisiforme* Peterm. Appel bei Sulzbürg,
448. *Ervum cassubicum* Peterm. Schlüpfelberg.
557. *Lathyrus Aphaca* L. Bei Sontheim (O. Pr.).
559. *Lathyrus tuberosus* L. Bahndamm bei Gebersdorf (O. Pr.).
564. *Lathyrus silvestris* L. var. *latifolius* Peterm. Waldrand bei Heroldsberg (Senler).
570. *Lathyrus vernus* Bernh. Höhenzug zwischen Westheim und Oberzenn, auf Schilfsandstein (O. Pr.).
574. *Lathyrus montanus* Bernh. var. *tenuifolius* Roth. An den Dechsendorfer Weihern (O. Pr.).
680. *Agrimonia odorata* Mill. Hinter Ziegelstein (Kfm.).
686. *Rosa cinnamomea* L. Zwischen Hormersdorf und Riegelstein, Grossensee, Rabenshof (Kfm.).
706. *Amelanchier vulgaris* Mch. Kiefernwald bei Stein (O. Pr.).
- 712×709 *Sorbus hybrida* L. Bei Kleedorf, am Alten Schloss und von da zum Langenstein bei Artelshofen.
713. *Sorbus torminalis* Crntz. Egenhausen (O. Pr.).
735. *Circaea lutetiana* L. Laubwald b. Markt Bergel (C. Pr.).
764. *Montia rivularis* Gmel. Marienberg, Ludwigsfeld, Schwarzachthal b. Fröschau, Nereth b. Feucht.
797. *Ribes alpinum* L. Gipsbrüche b. Windsheim.
814. *Saxifraga tridactylites* L. Bei Vorra, Weihersdorf bei Sulzbürg.

825. *Astrantia major* L. Auf Dogger bei Neumarkt (Sch.).
827. *Eryngium campestre* L. Zwischen Hausenhof und
Kaubenheim. Köpffwasen bei Neustadt a. A. (Lehr-
bergschicht).
893. *Laserpitium latifolium* L. Appel bei Sulzbürg.
901. *Turgenia latifolia* Hoffm. Süßwasserkalk bei
Roth. (Hg.).
914. *Chaerophyllum hirsutum* L. Zancledonletten bei
Günthersbühl (Sch.).
923. *Cornus sanguinea* L. Am Alten Schloss bei Artels-
hofen, Süßwasserkalk bei Roth.
929. *Adoxa Moschatellina* L. Um Sulzbürg, Hecke bei
Hersbruck.
930. *Ebulum humile* Geck. Neuendettelsau.
961. *Galium rotundifolium* L. Egenhausen bei Oberzenn
im Kenper (O. Pr.).
987. *Dipsacus pilosus* L. Schönberg bei Laut.
(Fortsetzung folgt).

Ein botanischer Ausflug ins Innere Norwegens.

Von W. Kirschstein.

Die diesjährigen Sommerferien standen vor der Thür, und mein Freund T. Plöttner und ich beschlossen, sie zu einem Ausfluge in das schöne Nordland zu benutzen, um neben seiner reizvollen landschaftlichen Schönheit seine botanischen Schätze kennen zu lernen. — Der „Sönderjylland“, ein dänisches Schiff, brachte uns von Stettin nach Kopenhagen. Das bisher regnerische Wetter war vorbei, und wir hatten eine gute Überfahrt. Bald verschwand die heimische Küste im Dunkel der hereinbrechenden Nacht, die nach und nach aufblitzenden Lichter von Heringsdorf riefen uns den letzten Abschiedsgruss zu. Später erblickten wir noch die beiden Lichtstreifen von Bins und Sassnitz. Der Scheinwerfer eines Vergnügungsdampfers liess die schroffen, weissleuchtenden Kreidefelsen von Stubbenkammer aus der Nacht auftauchen.

Als wir am Morgen das Deck des Schiffes wieder betraten, fanden wir uns im Öresund und sahen in der Ferne die Türme von Kopenhagen. Drohend erhebt sich an der Hafeneinfahrt das Fort Trekoner, welches mit seinen festen Mauern unmittelbar aus dem Meere aufsteigt. Zur Rechten liegen, sich am Strande weit hinziehend, die Bauten des neuen Freihafens. In der Nähe der langen Linie, der berühmten Promenade Kopenhagens, von der aus man den Sund mit den dahinziehenden Schiffen bis zur schwedischen Küste übersieht, legte unser Schiff an. — Wir widmeten der schönen Hauptstadt von Dänemark einige Tage, besuchten u. a. den sehr schenswerten botanischen Garten und den Park der Rosenborg, welcher mit seinen alten, schattigen Bäumen inmitten der Stadt liegt und ein Lieblingsaufenthalt der Bewohner besonders der Jugend zu sein scheint. Unspielt von fröhlichen Kinderscharen erblickt man hier das Standbild des nordischen Märchenerszählers Andersen. — Zu Schiff gelangten wir in einigen Stunden nach der schwedischen Stadt Helsingborg. Die Küste Seelands zur Linken zeigt prächtigen Laubwald, aus dem in fast ununterbrochener Reihe zahlreiche Villen und Badehotels hervor-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Beiträge zur Flora des Regnitzgebietes. 7-9](#)